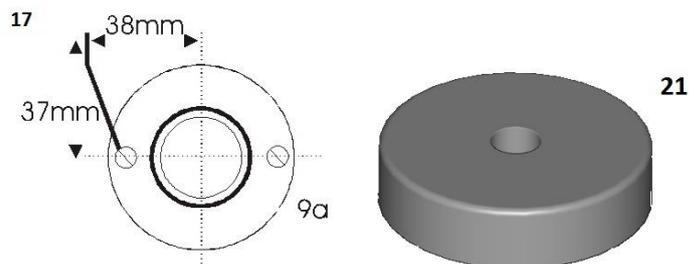
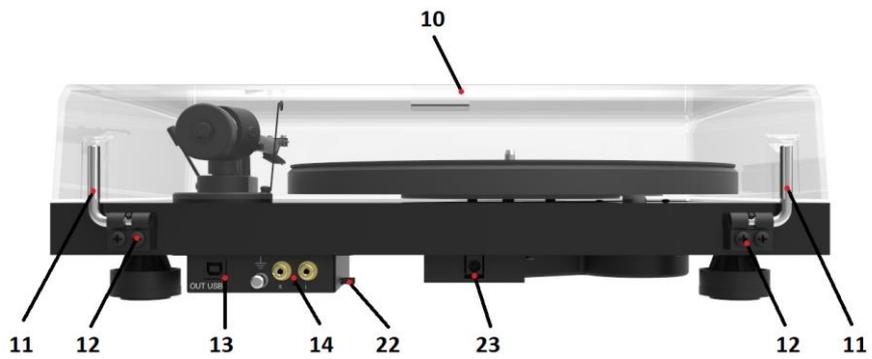
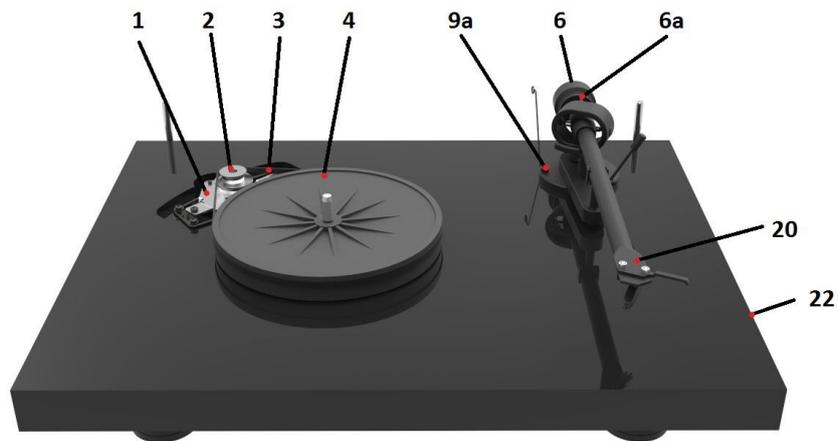
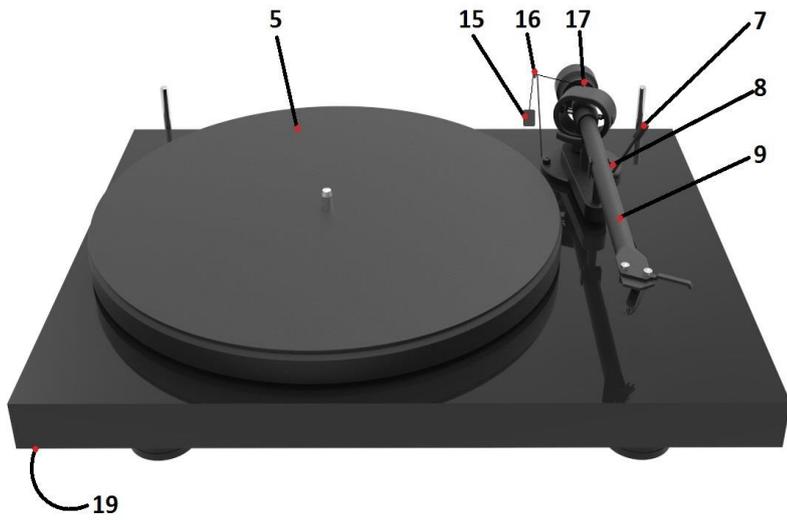




BEDIENUNGSANLEITUNG
Debut RecordMaster II



Pro-Ject Debut RecordMaster II

Bedienelemente und Anschlussstellen

- (1) Motor mit TPE gedämpfter Halterung
- (2) Pulley
- (3) Riemen
- (4) Subteller
- (5) Plattenteller und Folzmatte
- (6) Tonarm Gegengewicht 6a Auflagekraft Skalenring
- (7) Tonarm Lifthebel
- (8) Tonarmstütze und abnehmbare Transportsicherung
- (9) Tonarmrohr 9a Tonarmbasis
- (10) Abdeckhaube
- (11) Scharniere für Abdeckhaube
- (12) Feststellschrauben für Scharniere
- (13) USB Ausgang
- (14) RCA/Cinch Ausgang mit Erdungsschraube
- (15) Antiskating Gewicht
- (16) Antiskating Führungsstütze
- (17) Antiskating Skala
- (18) Füße mit TPE Dämpfung
- (19) Geschwindigkeitsumschalter
- (20) Headshell mit Ortofon OM 5E
- (21) 7" Single Adapter
- (22) Umschalter zwischen Phono / Line Ausgang
- (23) Netzteilbuchse
RCA/Cinch Kabel Connect IT E (nicht abgebildet)

Einleitung

Wir bedanken uns für den Kauf eines Plattenspielers von Pro-Ject Audio Systems.

Das Gerät kann bei genauer Beachtung dieser Anleitung in kurzer Zeit Schritt für Schritt montiert und in Betrieb genommen werden. Verschaffen Sie sich zunächst an Hand der nebenstehenden Abbildungen und der folgenden Teileliste einen Überblick über alle Bedienelemente und Anschlussstellen. Der Plattenspieler wird als Werk mit einem montierten und justierten Tonabnehmer geliefert.



Warnt vor einer Gefährdung des Benutzers, des Gerätes oder vor einer möglichen Fehlbedienung



Besonders wichtiger Hinweis

Sicherheitshinweise

Verbinden Sie das Steckernetzteil des Geräts nur dann mit einer Steckdose, wenn Sie sichergestellt haben, dass Ihre Netzspannung der auf dem Steckernetzteil angegebenen Spannung entspricht.

Um in einer Gefahrensituation die Verbindung zum Stromnetz unterbrechen zu können, muss das Steckernetzteil aus der Netzsteckdose gezogen werden. Stellen Sie einen ungehinderten Zugang zur Netzsteckdose sicher.



Greifen Sie das Steckernetzteil immer am Gehäuse. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst. Fassen Sie Netzteil oder Gerät niemals mit feuchten oder nassen Händen an.

Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten ins Netzteil oder Gerät gelangen, Sorgen Sie dafür, dass keine Flüssigkeit auf das Gerät tropft bzw. gespritzt wird. Stellen Sie niemals Wasserbehälter (z.B. Vasen) oder brennende Gegenstände (z.B. Kerzen) auf oder neben das Gerät. Ein Betrieb in feuchter oder nasser Umgebung ist nicht zulässig.

Eine über den Kopf gezogene Plastiktüte führt schnell zum Erstickungstod. Bewahren Sie deshalb Plastiktüten immer außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Aufbau des Gerätes

Das Deck wird teilweise zerlegt geliefert und sorgfältig für den sicheren Transport verpackt. Entfernen Sie vorsichtig alle Teile aus der Transportverpackung. Positionieren Sie den Plattenspieler auf einer ebenen Stellfläche (prüfen sie dies mit einer Wasserwaage).

Legen Sie den **Flachriemen** (3) um den Subteller (4) und um die obere, kleine Riemenscheibe des Pulley (2).

Entfernen Sie die Transportsicherung (8) des Tonarmrohres (9).

Setzen Sie den Plattenteller (5) auf die Spindel des Subtellers (4).



Legen Sie den Antriebsriemen nie auf lackierte Teile, wie den Plattenteller oder das Chassis, da aus dem Gummi austretender Weichmacher die Oberfläche beschädigen kann.



Verwahren Sie die Transportsicherung (8) des Tonarmrohres (9) in einem beschrifteten, verschlossenen Briefumschlag, und heben Sie diesen für einen späteren Transport oder Versand im Originalkarton auf.

Montieren des Gegengewichtes, Auflagekraft einstellen

Das im Lieferumfang befindliche Gegengewicht (6) kann Tonabnehmersysteme mit einer Masse von 4,5 - 6g (**Ortofon OM 5e** - Gewicht No. **80**) ausbalancieren.

Drehen Sie das Gegengewicht (6) mit dem verstellbaren Skalering (6a) nach vorne zeigend gegen den Uhrzeigersinn auf die Aufnahme am hinteren Ende des Tonarmrohres (9). Bringen Sie das Tonarmrohr dabei in die Waage. Ist das Tonarmrohr korrekt ausbalanciert, setzen Sie es wieder auf die Tonarmstütze (8). Halten Sie das Gegengewicht (6) ohne es zu verstellen fest, und drehen Sie den Skalering (6a) soweit, bis die Null auf den Bolzen (17) zeigt.

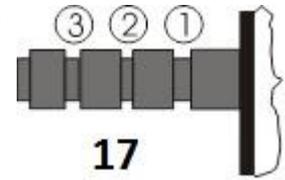
Stellen Sie durch Drehen des Gegengewichts (6) gegen den Uhrzeigersinn den Wert 17,5 für ein Auflagegewicht von 1,75g ein (**Ortofon OM 5e**). Ein Teilstrich auf dem Skalering (6a) entspricht 1mN (10mN = 1g Auflagegewicht).



Der Nadelschutz des Tonabnehmers muss vor dem Einstellen der Auflagekraft abgenommen werden.
Das Einstellen der Auflagekraft erfolgt mit NICHT EINGEHÄNGTEM Antiskating-Gewicht (15).
Die vorgeschlagene Auflagekraft für das Ortofon OM 5e ist **17,5mN**.

Anti-skating

Hängen Sie die Schlaufe des Antiskating-Gewichts (15) in die mittlere (zweite) Rille des Bolzens (17), und führen Sie den Faden durch die Öse der Führungsstütze (16).
Der Wert für die Antiskating-Einstellung wird in Abhängigkeit zur eingestellten Auflagekraft gewählt.



Auflagekraft	Rillen 1-3 des Bolzens (17)
10 - 14mN	1 vom Lagerring aus betrachtet
15 - 19mN	2 " " "
20mN und höher	3 " " "

Anschluss an den Verstärker

Verbinden Sie die RCA/Cinch-Buchsen (14) des Plattenspielers und den Hochpegel oder Phono-Eingangsbuchsen auf der Rückseite des Verstärkers. Der rote Stecker des Kabels führt das Signal des rechten Kanals, der weiße Stecker das Signal des linken Kanals. Verbinden Sie den Kabelschuh des Massekabels mit der Masseklemme des Verstärkers.



Der Plattenspieler verfügt über einen eingebauten Phono Vorverstärker der aus und eingeschaltet werden kann. Ist er eingeschaltet (Line Out) dann verbinden Sie den Plattenspieler mit einem regulären Line-Eingang Ihres Verstärkers. Ist er ausgeschaltet (Phono Out) dann verbinden Sie den Plattenspieler mit einem Phono-Eingang an Ihrem Verstärker.



Anschluss und Betrieb an einem Computer

Verbinden Sie die USB-Schnittstelle des Gerätes mit einer USB-Buchse Ihres **eingeschalteten** Computers. Die automatische Hardware-Erkennung erkennt das Gerät als **Mikrofon/USB Audio CODEC**. Die Installation erfolgt automatisch. Es ist keine zusätzliche Treiberinstallation notwendig.

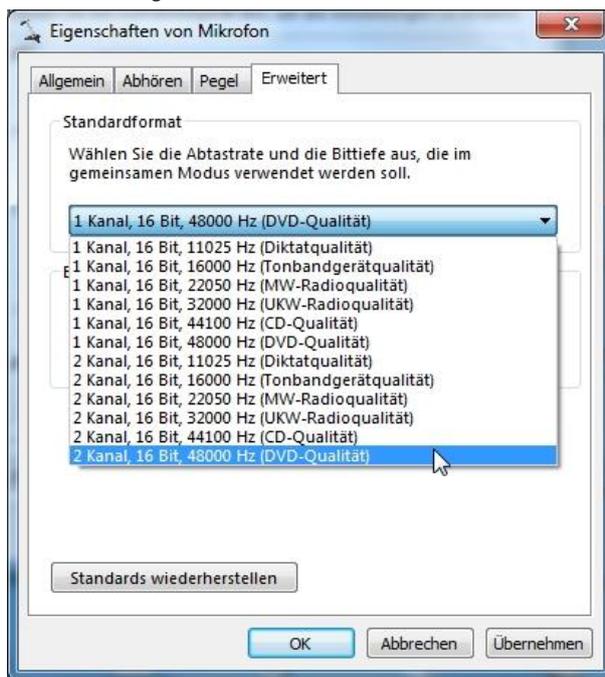
Nach der Installation ist die unten beschriebene Einstellung zu prüfen und gegebenenfalls vorzunehmen. Hier beispielhaft gezeigt, bei Verwenden des Gerätes, zusammen mit einem Windows® Betriebssystem.

Bei Mac OS oder anderen Betriebssystemen ist die Einstellung ebenfalls zu prüfen/vorzunehmen.

→ Systemsteuerung → Sound → Aufnahme → **Mikrofon/USB Audio Codec**



Die im nächsten Bild gezeigte Einstellung muss ebenfalls geprüft und gegebenenfalls vorgenommen werden. → Eigenschaften → Erweitert: wählen Sie **2 Kanal, 16 Bit, 48000 Hz (DVD-Qualität)** aus.



 Der Anschluss muss direkt an einer USB-Buchse des Computers erfolgen. Bei einem Anschluss an einen USB-Hub kann es zur Beeinträchtigung der Funktion kommen.

Aufnahmesoftware

Wenn kein Aufnahmeprogramm auf Ihrem Rechner installiert ist, können Sie eines unentgeltlich im Internet finden. Suchmaschinen wie z.B. Google helfen bei der Suche.

 Bei einigen Aufnahmeprogrammen muss **Mikrofon/USB Audio CODEC** als Quelle ausgewählt werden. Für durch Download, Installation und Betrieb eines Aufnahmeprogramms entstandene Schäden wird keine Haftung übernommen. Wir leisten keinen Support für Ihr Aufnahmeprogramm. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an die Hotline des Anbieters.

Netzanschluss

Der Plattenspieler wird mit einem Universal-Netzteil mit 3 austauschbaren Steckdosen-Adaptern passend für alle Länder geliefert. Wählen Sie den richtigen Adapter für Ihr Land und stecken Sie den Adapter an den austauschbaren Teil des Netzteils.

Verbinden Sie das beiliegende Netzteil zuerst mit der Netzteilbuchse (23) und anschließend mit dem Stromnetz.



Verwenden Sie ausschließlich das dem Gerät beiliegende Gleichspannungsnetzteil.

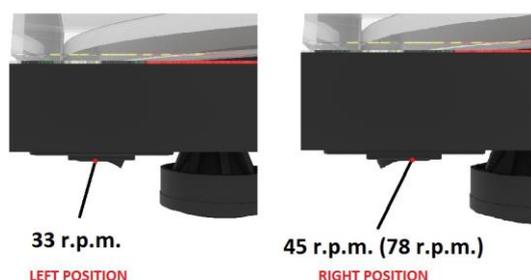
Aufsetzen der Staubschutzhaube

Setzen Sie die Abdeckhaube (10) auf die Scharniere, und stellen Sie durch Anziehen der Schrauben (12) die Haltekraft der Scharniere ein.

Ein/Ausschalter, Abspielgeschwindigkeit

Der Plattenspieler ist mit einem Dreistellungsschalter für EIN / AUS und elektronische Geschwindigkeitsänderung ausgestattet. Um Schallplatten mit 33 U / min abzuspielen. Drücken Sie diesen Schalter (19) nach links. Um Schallplatten um 45 U / min abzuspielen. Drücken Sie diesen Schalter (19) nach rechts. Um 78 U / min spielen zu können, muss der flache Antriebsriemen entfernt werden und der runde Antriebsriemen muss um die untere (größere) Rille des Pulleys (2) und den Subteller (4). Dazu muss das Plattenteller (5) entfernt werden.

Nachdem der runde Antriebsriemen angelegt wurde, werden durch Drücken des EIN / AUS-Schalters nach rechts 78 U / min ausgewählt.



Tipps und Hinweise

Die Staubschutzhaube erzeugt und verstärkt während des Abspielvorganges Resonanzen, die sich störend auf das Klangbild auswirken können. Damit der Plattenspieler seine überragenden Klangeigenschaften voll entfalten kann, empfehlen wir Ihnen daher beim Abspielen von Schallplatten die Staubschutzhaube nicht aufzusetzen.

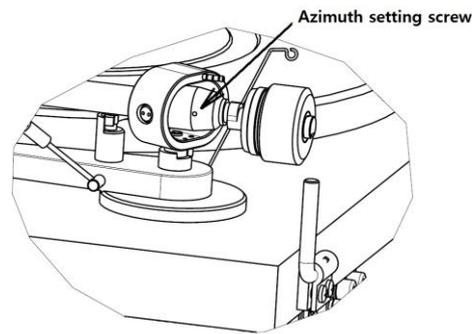
Das Laufwerk sollte auf einer möglichst resonanzfreien Unterlage (z. B. Multiplex-Platte, Holz) aufgestellt werden.

Azimuteinstellung

Die Oberkante des Tonabnehmergehäuses muss parallel zur Plattenoberfläche ausgerichtet sein, damit der Abtastdiamant die Rille genau abtasten kann. Am hinteren Ende des Tonarmrohres (9) befindet sich eine kleine Madenschraube, nach deren Lösen der horizontale Abspielwinkel (Azimut) eingestellt werden kann.

Lösen Sie die Madenschraube (Achtung: Nicht herausdrehen!) soweit, dass sich das Tonarmrohr (9) leicht um seine Längsachse drehen lässt. Mit Hilfe z.B. eines Geodreiecks lässt sich nun die Oberkante des Tonabnehmergehäuses parallel zur Schallplatte einstellen.

Dazu stellen Sie das Geodreieck mit seiner Basislinie auf den Plattenteller und richten die Oberkante des Tonabnehmergehäuses an den Parallellinien aus. Nach Erreichen der gewünschten Position ziehen Sie Schraube vorsichtig fest.



Bitte beachten Sie: Unter keinen Umständen sollte das Tonarmrohr eingestellt werden, wenn die Nadel sich in der Rille befindet! Irreparable Schäden können an Nadelträger und Aufhängung entstehen! Der Arm muss angehoben werden, um eine Einstellung vorzunehmen und danach zur Prüfung abgesenkt werden.

Austausch des Nadeleinschubs

Bei Beschädigung oder Verschleiß des Abtastdiamanten muss der Nadeleinschub ersetzt werden. Ein defekter Abtastdiamant kann die Rillen der Schallplatte zerstören.

Die Nadelschutzkappe des Tonabnehmers muss vor dem Austauschen des Nadeleinschubs nach vorne abgezogen werden. Ziehen Sie den Nadeleinschub des Tonabnehmers (20) nach vorne ab, und stecken Sie den Ersatz-Nadeleinschub auf den Tonabnehmer (20).



Nadeleinschub: Ortofon Stylus OM 5e. Bezugsquelle: Fachhandel oder Vertrieb.

Montage und Anschluss des Tonabnehmers

** Sie können (alternativ zum montierten Tonabnehmer) eine Vielzahl anderer Tonabnehmer mit Halbzoll-Befestigung montieren.

Verschrauben Sie den Tonabnehmer (mit angebrachtem Nadelschutz) und den Griff zum Führen des Tonarmrohrs (9) mit dem Tonabnehmerkopf (20). Ziehen Sie die Montageschrauben noch nicht fest.

Verbinden Sie den Tonabnehmer mit den Anschlussschuhen der Tonarminnenverkabelung wie folgt:

Weißes Kabel	Signal linker Kanal (L)
Rotes Kabel	Signal rechter Kanal (R)
Blaues Kabel	Signalmasse linker Kanal (LG)
Grünes Kabel	Signalmasse rechter Kanal (RG)

Nur eine genaue Justage des Tonabnehmers kann die hervorragenden Klangeigenschaften des Plattenspielers voll zur Geltung bringen. Zum Einstellen des Tonabnehmers ist ein geeignetes Einstellwerkzeug wie z.B. eine Justagelehre notwendig. Sollte Ihnen das Justieren des Tonabnehmers zu schwierig erscheinen, wird Ihnen Ihr Fachhändler sicherlich behilflich sein.

Reinigung und Wartung

Das Gerät wird mit einem Staubpinsel oder einem feuchten Antistatiktuch gereinigt und ist darüber hinaus bei sachgerechter Nutzung praktisch wartungsfrei.

Verwenden Sie kein trockenes Tuch, da dies statische Elektrizität erzeugen wird, die mehr Staub anzieht! Antistatik-Reinigungsflüssigkeiten sind im Fachhandel erhältlich und sollten sparsam angewendet werden um Schäden an Kunststoffteilen zu vermeiden. Es wird empfohlen vor jeder Reinigung die Nadelabdeckung zu montieren. Wird der Plattenspieler über einen langen Zeitraum nicht verwendet, so sollte der Antriebsriemen entfernt werden um eine Überdehnung zu vermeiden.



Trennen Sie das Gerät vor jeder Reinigung vom Stromnetz.

Technische Daten Pro-Ject Debut RecordMaster II/ Pro-Ject 8.6

Geschwindigkeiten	33/45 r.p.m.. *** 78 r.p.m. optional
Drehzahlabweichung	33: $\pm 0.70\%$ 45: $\pm 0.60\%$
Drehzahlschwankungen	33: $\pm 0.19\%$ 45: $\pm 0.17\%$
Rumpeln	68dB
Eff. Tonarmmasse	8g
Eff. Länge des Tonarmes	8.6 " (218.5mm)
Überhang	18,5mm
Stromaufnahme	4W/0W im Stand-By
Externes Netzteil	15V / 0 – 0.8mA DC, Universalnetzteil
Maße (B x H x T)	415 x 118 x 320mm, Haube offen 415 x 365 x 405mm
Gewicht	5,6kg
Maße Verpackung (B x H x T)	488 x 235 x 393mm
Gewicht inkl. Verpackung	8.0kg

Technical specifications MM-Cartridge Ortofon OM 5e

Frequenzbereich	20-22.000Hz
Übersprechdämpfung	22dB/1kHz
Ausgangsspannung	4mV
Empfohlener Abschlusswiderstand	47kOhm – Verstärkeranschluss Phono MM
Nadelnachgiebigkeit/Diamant	20 μ m/mN – elliptisch
Empfohlene Auflagekraft	17,5mN
Gewicht	5g

Technische Daten integrierter Phono-Vorverstärker (MM)

Verstärkungsfaktor	34dB
Ausgangsspannung	200mV/1kHz at 5mV/1kHz input
Abschlusswiderstand/-kapazität	47kOhm/100pF
Geräuschspannungsabstand	68dB
Genauigkeit der RIAA	20Hz-20kHz / max. 0,5dB
Entzerrungskurve	

Mögliche Bedienfehler und Störungen

Plattenspieler von Pro-Ject Audio Systems werden mit größter Sorgfalt gefertigt und unterliegen ständigen Kontrollen. Störungen, die bei allen technischen Geräten nie ganz auszuschließen sind, liegen nicht immer an Material- oder Fertigungsfehlern. Sie können auch durch Bedienfehler oder andere ungünstige Umstände auftreten. Nachstehend führen wir die häufigsten Fehlersymptome auf:

Der Plattenteller dreht sich nicht, wenn das Gerät eingeschaltet wird

- Das Gerät ist nicht an das Stromnetz angeschlossen oder die Steckdose führt keine Netzspannung.
- Der Antriebsriemen ist nicht richtig aufgelegt oder abgefallen.

Kein Signal auf einem oder beiden Kanälen

- Die Signalverbindung an folgenden Stellen der Anlage (x / y) ist bedingt durch nicht korrekt aufgesetzten Steckern, einen Kabelbruch oder durch eine fehlerhafte Lötstelle an den Steckern unterbrochen:
Tonabnehmer / Anschlusschuhe der Tonarm-Innenverkabelung.
Phonokabel / Phonoeingang des Verstärkers.
Externer Phono-Vorverstärker / hierfür belegter Hochpegeleingang des Verstärkers.
- Der Eingangswahlschalter steht in einer falschen Position.
- Der Verstärker ist nicht eingeschaltet oder defekt.

Sehr leises Signal auf beiden Kanälen

- Das Phonokabel ist an einem Hochpegeleingang des Verstärkers wie z.B. TAPE, AUX, DAT oder VIDEO, angeschlossen.

Starkes Brummen bei der Wiedergabe

- Der Kabelschuh der Masseleitung, der / die Massekontakt(e) eines oder beider RCA/Cinch-Stecker des Phonokabels hat / haben keinen Kontakt.
- Einer oder beide der Masse führenden Anschlusschuhe am Tonabnehmer hat / haben keinen Kontakt.

Jaulende Tonwiedergabe auf beiden Kanälen

- Der Antriebsriemen ist defekt oder verschmutzt.
- Das Tellerlager ist verschmutzt oder verharzt.

Im Servicefall

Haben Sie einen Fehler trotz Beachtung obiger Hinweise nicht beheben oder bestimmen können, fragen Sie zunächst Ihren Fachhändler um Rat. Erst wenn der Fehler dort bestätigt wird und nicht behoben werden kann, senden Sie das Gerät bitte an die für Ihr Land zuständige Vertretung:

Audio Trade GmbH
Schenkendorfstraße 29
D-45472 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0208-882 660
Fax: 0208-882 66 66
E-Mail: service@audiotra.de
Internet: www.audiotra.de

Audio Tuning GmbH
Margaretenstraße 98
A-1050 Wien
Tel.: 01-544 85 80
E-Mail: service@audiotuning.at
Internet: www.audiotuning.com

Marlex Audiophile Produkte
Stampfenbachstraße 40
CH-8006 Zürich
Tel.: 01-350 49 35
Fax: 01-350 49 35
E-Mail: mail@marlex.ch
Internet: www.marlex.ch

Wir empfehlen Ihnen, den Originalkarton aufzubewahren, um jederzeit einen sicheren Transport Ihres Gerätes zu gewährleisten. Nur bei Plattenspielern, die uns im Originalkarton zugehen, werden Garantieleistungen erbracht.

Verpacken Sie bitte vor jedem Transport alle Einzelteile gemäß der auf der letzten Seite der Bedienanleitung befindlichen Zeichnung. Der Plattenspieler muss mit abgenommener Staubschutzhaube, abgenommenem Plattenteller, mit montierten Transportsicherungen für Tonarmrohr sowie demontiertem Gegengewicht, Antiskating-Gewicht und angebrachtem Nadelschutz versandt werden.

Copyright

Pro-Ject Audio Systems © 2021, alle Rechte vorbehalten. Die veröffentlichten Informationen entsprechen dem Stand der Entwicklung zum Zeitpunkt der Drucklegung. Technische Änderungen bleiben vorbehalten und fließen ohne weitere Nachricht in die Produktion ein. Windows XP® und Windows 7, 8, 10® sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Mac OS® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Apple Corporation, registriert in den USA und/oder anderen Ländern.



Soll dieses Gerät nicht mehr genutzt und entsorgt werden, so nutzen Sie in Deutschland und Österreich die hierfür eingerichteten kommunalen Abgabestellen. In Deutschland können Sie auch den individuellen Entsorgungsservice des Vertriebs nutzen, Hinweise hierzu finden Sie unter www.audiotra.de/entsorgung. In der Schweiz kann das Gerät bei einem beliebigen Elektro-/TV-Einzelhändler zur Entsorgung abgegeben werden.

